

Tagesordnung I Punkt 11.4 der öffentlichen Sitzung am 01.02.2006

Vorlage Nr. 05-F-02-0049

Arbeitslosigkeit und Wiedereingliederung behinderter Menschen

-Antrag der CDU-Fraktion vom 26.10.2005

Der Magistrat wird beauftragt zu berichten:

Wie viele behinderte Menschen sind in Wiesbaden arbeitslos gemeldet?

Wie viele Behinderte werden von einem Fallmanager betreut?

Sind die Fallmanager für die Beratung und Begleitung dieses Personenkreises ausreichend qualifiziert?

Welches sind die Kooperationspartner für die Fallmanager?

Wie viele behinderte Menschen wurden bisher in Arbeit vermittelt?

Ist beabsichtigt die Vermittlung und Wiedereingliederung arbeitsloser behinderter Menschen, die bisher Aufgabe der Bundesagentur für Arbeit war und jetzt in Händen der optierenden Kommune liegt, angemessen mit Personal auszustatten und auszubauen?

Beschluss Nr. 0016

1. Stadtrat Hessenauer berichtet, dass die umfangreichen Erhebungen noch nicht abgeschlossen sind, da keine ausreichenden personellen Ressourcen zur Verfügung stehen.
2. Es wird vorgesehen, die Angelegenheit in der 1. Sitzung des Ausschusses in der neuen Legislaturperiode erneut zu beraten.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2006

Weinerth
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .02.2006

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat

Wiesbaden, .02.2006

- 16 -

Dezernat VI
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Diehl
Oberbürgermeister